

ARBEITSKREIS

WANLO | 01. JUNI 2023



TAGESORDNUNG

- TOP 1 Protokollkontrolle
- TOP 2 Nachbereitung Verbandsversammlung
- TOP 3 Bericht der Mitglieder des Arbeitskreises
- TOP 4 Bericht der Geschäftsstelle
- TOP 5 Sonstiges



TOP 1 – PROTOKOLLKONTROLLE

TOP 1 PROTOKOLLKONTROLLE

PROTOKOLL 65. SITZUNG ARBEITSKREIS

- Top 1 – Protokollkontrolle



PROTOKOLL 65. SITZUNG ARBEITSKREIS

TOP 3 Bericht der Mitglieder des Arbeitskreises

RÜCKMELDUNG DER STADT ERKELENZ:

TOP 3 Bericht der Mitglieder des Arbeitskreises		
<u>Stadt Erkelenz</u>		
Frau Fricke und Frau <u>Schürger</u> informieren darüber, dass bezüglich des Campus Transfer Projekts derzeit keine verbindlichen Aussagen zur Finanzierung getätigt werden können. Dies kann voraussichtlich erst gegen Ende des Jahres erfolgen <u>keine entsprechenden Aussagen aus dem Ministerium zu erhalten sind. Derzeit wird noch auf den Förderbescheid gewartet.</u>		

TOP 2 – NACHBEREITUNG VERBANDSVERSAMMLUNG

TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
- TOP 2: Niederschrift des öffentlichen Teils der 9. Verbandsversammlung vom 23.11.2022
- TOP 3: Jahresabschluss 2022 (34/II/2023)
- TOP 4: Eckpunkte der Haushaltsplanung 2024 (35/II/2023)
- TOP 5: Internationale Gartenausstellung (IGA) 2037 (36/II/2023)
- TOP 6: Dokumentationszentrum Tagebau Garzweiler (37/II/2023)
- TOP 7: Informationen des Verbandsvorstehers und Bericht der Geschäftsstelle (38/II/2023)
- TOP 8: Anfragen und Mitteilungen aus der Verbandsversammlung

II. Nichtöffentlicher Teil

- TOP 9: Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der 9. Verbandsversammlung vom 23.11.2022
- TOP 10: Anfragen und Mitteilungen aus der Verbandsversammlung



ÖFFENTLICHE BESCHLÜSSE DER 10. VERBANDSVERSAMMLUNG

TOP 3 – Jahresabschluss 2022:

Beschluss:

Die Verbandsversammlung bestätigt den vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Mönchengladbach geprüften und bestätigten Jahresabschluss 2022 (s. Anlage). Dem Verbandsvorsteher wird für das Haushaltsjahr 2022 ohne Vorbehalt die Entlastung erteilt.

Die Verbandsversammlung beschließt den Jahresüberschuss 2022 in Höhe von € 373.851,37 bis zur maximal zulässigen Höhe (€ 172.455,98) der Ausgleichsrücklage und in Höhe von € 201.395,39 der Allgemeinen Rücklage zuzuführen.

Der Verbandsvorsteher wird beauftragt, den Jahresabschluss öffentlich bekannt zu machen.

ÖFFENTLICHE BESCHLÜSSE DER 10. VERBANDSVERSAMMLUNG

TOP 4 – Eckpunkte Haushaltsplanung 2023:

Beschluss:

Die Verbandsversammlung bestätigt folgende Eckpunkte zum Haushalt 2024:

Verbandsumlage:	ca. 670 T€ Umlage
Investitionszuschuss	ca. 200 T€
Zuschüsse:	ca. 3,15 Mio. €
Aufwendungen:	ca. 3,76 Mio. €
Einzahlungen aus Inv.tätigkeit:	ca. 7,45 Mio. €
Auszahlungen aus Inv.tätigkeit:	ca. 8,44 Mio. €
Investitionskredite:	ca. 750 T€
Liquiditätskredite:	ca. 50 T€

ÖFFENTLICHE BESCHLÜSSE DER 10. VERBANDSVERSAMMLUNG

TOP 5 – Internationale Gartenausstellung (IGA) 2037:

Beschluss:

Der Zweckverband nimmt den mündlichen Bericht zum weiterentwickelten räumlich-inhaltlichen Konzept für eine Internationale Gartenausstellung (IGA) Garzweiler 2037 zustimmend zur Kenntnis.

Der Vorstandsvorsteher wird beauftragt, das Konzept weiter auszuarbeiten, die Flächenverfügbarkeit sicherzustellen und die Verfügbarkeit von Fördermitteln für die Finanzierung zu prüfen.

TOP 3 – BERICHT DER MITGLIEDER DES ARBEITSKREISES



PAUSE

TOP 4 – BERICHT DER GESCHÄFTSSTELLE

INNOVATIONSPARK ERNEUERBARE ENERGIEN JÜCHEN

- Personalbeschaffung läuft
- Derzeit läuft die Vergabe zur Machbarkeitsstudie „Solarautobahn“. Bei der öffentlichen Ausschreibung gingen drei Angebote ein, die derzeit geprüft werden.
- Die Machbarkeitsstudie „Energielandschaft“ wird ebenfalls in Kürze ausgeschrieben.

INNOVATION VALLEY GARZWEILER

- Regionale Netzwerkveranstaltung am 15. Juni 2023 für Industrieunternehmen aus dem Kreis Heinsberg



ZRR-WORKSHOP ZV LANDFOLGE GARZWEILER

Agenda Werkstattgespräch

1. Begrüßung, Vorstellungsrunde und Ablauf der Werkstatt
2. Einstieg in die (planerischen) Rahmenbedingungen (Landfolge Garzweiler)
3. Vordefinierte Suchräume („Lupen“) und Projekte (Landfolge Garzweiler)
 - 3.a Betrachtung von aktuellen Projekten
 - 3.b Ableitung von potenziellen Projekten
 - 3.c Identifikation von „Projekten mit besonderer Perspektive“
4. Identifikation von Hemmnissen und Klärung von Zuständigkeiten
5. Ausblick und Abschluss (Landfolge Garzweiler/Stabsstelle/Zukunftsagentur)

Ende der Sitzung ca. 17:00 Uhr





ZRR-WORKSHOP ZV LANDFOLGE GARZWEILER

Werkstattverfahren Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler							Tischvorlage - Arbeitsentwurf						23. Nr
Nr.	Projekt	Ziel	Antragsteller	Status	MS 26	Mittelbedarf Mio. €	MS 30	Mittelbedarf Mio. €	MS 38	Mittelbedarf Mio. €	Potenzial IBTA	Hemmnisse	Lösungsans
1	Strukturentwicklungsgesellschaft (SEG)	Grundfinanzierung Konzeptentwicklung, interkommunale Koordination, Kommunikation	ZV Garzweiler	STARK Antrag bewilligt	nicht investiv		2	nicht investiv		nicht investiv		Verstetigung	Änderung Förderzuges
2	Strukturentwicklungsgesellschaft (SEG) Folgeantrag	Grundfinanzierung Konzeptentwicklung, interkommunale Koordination, Kommunikation	ZV Garzweiler	Folgeantrag STARK geplant	nicht investiv			2,8	nicht investiv			Verstetigung	Änderung Förderzuges
3	Strukturentwicklungsgesellschaft (SEG) Folgeantrag	Grundfinanzierung Konzeptentwicklung, interkommunale Koordination, Kommunikation	ZV Garzweiler	Folgeantrag STARK geplant	nicht investiv				nicht investiv	5,6		Verstetigung	Änderung Förderzuges
4	Grünes Band Garzweiler STARK	Planungsmittel (bis LPh 3 HOAI), Personalmittel, Kommunikationsmittel; Vernetzung alte neue Landschaft, Vernetzung rings um den Tagebau (Identität), Biotopverbund, (Rad-)rundweg / Naherholung, Tourismusentwicklung, Vorbereitung n Siedlungsentwi Dokumentation Vermittlungsan Landwirtschaft	ZV Garzweiler	STARK Antrag bewilligt	Fortsetzung geplant		3					Verstetigung, Befristung Personal, integrierter Förderzugang fehlt; Finanzierung Betrieb, Flächenverfügbarkeit (RWEI)	zu klären...!

4 - Projekt: Grünes Band Garzweiler – Meilenstein 2026

5	Grünes Band Garzweiler Folgeantrag-STARK	s.o. (angepasst)											
6	Grünes Band Garzweiler Folgeantrag-STARK	s.o. (angepasst)											

Projektinhalt/Ziel: Bezug WSP: Antragsteller: Kooperationspartner: Eigentümer: Betreiber: Status:	Bemerkungen Planungsmittel (bis LPh 3 HOAI), Personalmittel, Kommunikationsmittel; Vernetzung alte neue Landschaft, Vernetzung rings um den Tagebau (Identität), Biotopverbund, (Rad-)rundweg / Naherholung, Tourismusentwicklung, Vorbereitung nachhaltige Siedlungsentwicklung, Dokumentationszentrum / Vermittlungsansatz, Kooperation mit Landwirtschaft ZV Garzweiler STARK Antrag bewilligt	
Notizen:		



30.05.2023

**FÖRDERSTECKBRIEF: AUS- UND WEITERBILDUNGSZENTREN
 IM RHEINISCHEN REVIER UND IM NÖRDLICHEN RUHRGEBIET**

 Nr.
 594

1. Name des Programms Aus- und Weiterbildungszentren im Rheinischen Revier und im Nördlichen Ruhrgebiet (JTF), EFRE/JTF-Programm NRW 2021-2027

2. Förderziel und Zweckungszweck

Die Landesregierung verfolgt im Rahmen der Fachkräfteoffensive das Ziel, Nordrhein-Westfalen zum Berufsbildungsland Nummer 1 zu machen. Zur Stärkung und Attraktivitätssteigerung der beruflichen Bildung ist es notwendig, die erforderlichen Investitionen in die Gebäude und in die Ausstattung der beruflichen Bildungszentren zu unterstützen. Ziel der Förderrichtlinie ist die Förderung ebendieser Investitionen - inklusive der investiven Umsetzung einer Digitalisierungsstrategie, insbesondere zur Unterstützung regionaler Berufsbildungsstrategien, der Lernortkooperation und des Wissenstransfers zwischen Wirtschaft, Wissenschaft/Forschung und Berufsbildungseinrichtungen. Gefördert werden Ausgaben für bedarfsgerechte Investitionen in

A) Neu-, Ergänzungs- und/oder Modernisierungsausstattung von Bestandsgebäuden sowie materieller und/oder digitaler Lehr-/Lernräumen (wie Unterrichts-, Gruppen-, Fach- oder Sozialräume, Werkstätten, IT-Software, Lernmanagementsysteme, Blended-Learning-Plattformen),

B) energetische Sanierung von Gebäuden der beruflichen Bildung,

C) energieeffiziente Neu- und Ergänzungsbauten, insbesondere auf ehemaligen Bergbau- und anderen Brachflächen,

vorrangig von überbetrieblichen Bildungsstätten und/oder in Kooperations- und Verbundvorhaben von Einrichtungen der beruflichen bzw. akademischen Bildung.

Die geförderten Vorhaben sollen auch Beiträge zur Neuausrichtung der Einrichtungen der beruflichen Bildung an künftige Qualifizierungsbedarfe sowie zur Vernetzung, Lernortkooperation und Weiterentwicklung der beruflichen Bildung leisten. Sie sollen zudem einen erkennbaren Beitrag für das Gelingen des Transformationsprozesses und des Strukturwandels im Nördlichen Ruhrgebiet oder im Rheinischen Revier leisten. Gefördert werden entsprechend ausschließlich Vorhaben im Rheinischen Revier (Rhein-Kreis Neuss, Rhein-Erft-Kreis, Kreis Düren, Kreis Heinsberg, Städteregion Aachen, Stadt Mönchengladbach) und im Nördlichen Ruhrgebiet (Stadt Bottrop, Stadt Dorsten, Stadt Gladbeck, Stadt Marl).

3. Antragsberechtigte/Zuwendungsempfänger

Antragsberechtigt sind die Träger von

- berufsbildenden Schulen, die den Schulgesetzen der Länder unterliegen oder von staatlich anerkannten Bildungseinrichtungen mit vergleichbaren Bildungsangeboten,
- Einrichtungen der ergänzenden überbetrieblichen Berufsausbildung,
- Einrichtungen mit speziellen berufsvorbereitenden oder berufsbegleitenden Ausbildungsangeboten,
- Einrichtungen zur beruflichen Fortbildung, soweit sie im Rahmen von geregelten Bildungsgängen die für die Ausübung einer qualifizierten beruflichen Tätigkeit notwendigen beruflichen Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten vermitteln,
- akademischen Einrichtungen mit staatlicher Anerkennung.

Anträge für die Fördergegenstände A und B können ab sofort bis zum 31.12.2025 und Anträge für den Fördergegenstand C bis zum 31.12.2024 eingereicht werden.

TOP 5 – SONSTIGES



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

Zweckverband **LANDFOLGE** Garzweiler
In Kuckum 68a
41812 Erkelenz

Telefon: 02164 / 703 66 0
E-Mail: info@landfolge.de

www.landfolge.de

